



Mo Hoffmann mit ihrem Erstlingswerk «Vulkanvogel – Pomme-Pomme». *Andreina Capol*

Keine Zauberei – nur ein wenig Magie

Die Luzernerin Mo Hoffmann hat ihr Erstlingswerk «Vulkanvogel – Pomme-Pomme» veröffentlicht. Das Buch mit dem farnefrohen Einband ist nach und nach auf Spaziergängen an langen Sonntagnachmittagen entstanden. Mit uns spricht die Autorin über die Magie unserer Welt und die starke Heldin.

Die komplexe Handlung Ihres Buches lässt sich kaum in wenigen Worten zusammenfassen, wollen Sie es dennoch versuchen?

Das Buch handelt von einem Mädchen namens Anaïs de Pontillac alias Pomme-Pomme. Ein sehr starkes Mädchen, welches, angefangen im Jahr 1910, ein unglaubliches Abenteuer erlebt. In der Erzählung mischen sich Fakt und Fiktion, Weltgeschichte und Mythologie. Sie beginnt damit, dass Anaïs von einem mächtigen, allwissenden Vulkanvogel, der übrigens auf dem Einband zu sehen ist, eine Botschaft über ihre Bestimmung erhält. Zur gleichen Zeit baut der Bruder von Anaïs, Alec, eine Flugmaschine, die wider Erwartung seines Umfeldes tatsächlich abhebt. So begeben sich die Geschwister zum Orakel von Roc-aux-Sorciers, denn eine Katastrophe bahnt sich an, die Weltgeschichte schreiben wird.

Woher kam die Inspiration?

Ich habe mir schon mein ganzes Leben lang Geschichten ausgedacht. So kam es dann auch, dass ich mich jeweils am Sonntagnachmittag mit meinen beiden Kindern auf lange Spaziergänge begeben habe und ihnen erzählt habe. So entstand das Abenteuer von Anaïs de Pontillac und ihrem Bruder Alec. Meine Kinder, Anaïs und Alexander sind Teil der Geschichte. Ihre Persönlichkeiten sind mit eingeflossen.

Wie geht es denn jetzt weiter mit Anaïs und Alec?

Ich arbeite bereits am zweiten Buch. Geplant sind insgesamt fünf Bücher. Ich habe die ganze Geschichte bereits im Kopf, wie ein Film.

Welches ist ihr Lieblingsbuch?

Was ich immer wieder gelesen habe, ist die «Herr der Ringe»-Trilogie. J. R. R. Tolkien wollte etwas erschaffen, eine Welt, eine Sprache. Diese Fantasie und auch die Magie in seiner erschaffenen Welt finde ich eindrücklich. Ich habe mich allerdings an unserer realen Welt orientiert, denn ich finde, dass darin auch viel Magie zu finden ist.

Das Interview führte: Andreina Capol

Vollständiges Interview auf luru.ch

Sommer in der Schüür

Konzerte, Partys und neu Miternachtskino: Das Konzerthaus Schüür bespielt mit dem traditionellen «Sommer statt Pause» Programm auch die heisseste Jahreszeit.

Luzern Herzstück des Sommers in der Schüür wird das im letzten Jahr zum ersten Mal durchgeführte «Maria Rocks The Schüür Before She Wants To Go To Heaven Festival», welches 2017 mit fünf Festivaltagen im Vergleich zu 2016 um zwei Tage verlängert wird. «Wir nutzen den Sommer als Starttrampe Richtung dem 25 Jahre Schüür Jubiläum im Oktober dieses Jahres», so Geschäftsleiter Marco Liembd, «die Infos zum Geburtstag folgen nach dem Sommer. Erst geniessen wir nun den Garten.» Nebst den Festivals «Maria Rocks...» und «#Free-Strassenkunst» sowie den «Sommer statt Pause»- Veranstaltungen (darunter Sommerkino aus der Zent-



Im Sommer lädt die Schüür zum Entspannen in den Garten ein. *Silvio Zeder*

raltschweiz und Abendkonzerte) gibt es wie gewohnt eine Vielzahl weiterer Events. Am 7. Juli eröffnet Warm-Up Party die diesjährige Turnierausgabe in der Schüür. *pd/ss*

Ganzer Beitrag auf luru.ch/kultur

Ein luftiges Denkmal zum Reformationstag

Zum Gedenken an den anstehenden Reformationstag, der in diesem Jahr sein fünfthundertjähriges Jubiläum feiert, zeigen die reformierten Kirchen eine Wanderinstallation.

Emmenbrücke Tausend leicht durchsichtig schimmernde Bälle machen von Pfingsten bis zum Reformationssonntag 2017 als «Atemluftinstallation» an und in den Luzerner Kirchen halt.

Entworfen wurde das Design vom Künstler Micha Aregger. Die Ballons wurden von den Mitgliedern der verschiedenen Gemeinden aufgeblasen. Zum Auftakt hängt die Installation am Turm der Kirche in Gerliswil. Weitere Aufenthaltsstationen sind Kirchen in Weggis, Horw, Ebikon, Sursee, Kriens, Buchrain - Root



Die Atemwolke in Gerliswil. *z.V.g.*

und Malters. Ausserdem stehen auch die Hofkirche sowie Matthäus und Lukas im Stadtgebiet auf dem Plan. *pd/ss*

KINOTIPP

The Mummy



Tom Cruise und Annabelle Wallis sehen sich mit einer uralten Mumie konfrontiert. *Universal*

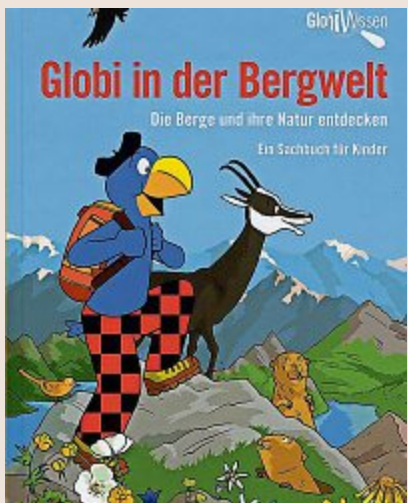
Die einst mächtige Königin Ahmanet (Sofia Boutella aus «Kingsman: The Secret Service» und «Star Trek Beyond») wird in unserer heutigen Zeit zu neuem Leben erweckt, nachdem sie vor Jahrhunderten in einer Gruft tief unter der Wüste begraben wurde. Zu Unrecht wurde sie damals ihrer Bestimmung beraubt, und nun übersteigen ihre über die Jahre gewachsene Bosheit und die zerstörerische Wut jede menschliche Vorstellungskraft...

Von den endlosen Sandlandschaften des Nahen Ostens reicht dieses Abenteuer über versteckte Labyrinth bis ins moderne London. Dabei erzählt «The Mummy» nicht nur von einem der ältesten Mythen der Menschheits- und Kinogeschichte, sondern präsentiert auch eine völlig neue Welt von Göttern und Monstern. Zum Ensemble rund um Tom Cruise und Sofia Boutella gehören Annabelle Wallis, Jake Johnson und Courtney B. Vance. Hinter der Kamera zeichnen für dieses epische Action-Abenteuer Regisseur und Produzent Alex Kurtzman sowie Produzent Chris Morgan verantwortlich. Gemeinsam mit ihnen produziert Sean Daniel, der zwischen 1999 und 2008 auch die vorherige «Die Mumie» - Trilogie in die Kinos brachte.

«The Mummy» ist seit dem 8. Juni im Kino zu sehen. *pd/ss*

BUCHTIPP

Zur Entdeckung unserer Bergwelt



Globi in der Bergwelt
D. Coulin, D. Müller /Globi-Verlag
ISBN 3-3-85703-045-1 Fr. 29.90

Es kommt wieder die wärmere Zeit um unsere Berge zu erleben. Dazu ist in der erfolgreichen Serie der Globi-Sachbücher «Globi in der Bergwelt» erschienen – eigentlich eine Luzerner Produktion. Der Texter David Coulin ist ein Weggiser und der Illustrator Daniel Müller studierte sein «Handwerk» an der Kunsti Luzern. Verpackt in eine lustige Geschichte mit einer verirrtten Bergziege taucht Globi in die vielfältige Bergwelt und lernt



250 Berg- und Seilbahnen Schweiz
Baumgartner, Weissen / Werd-Verlag
ISBN 3-03818-024-1 Fr. 49.-

Natur, Tiere und Pflanzen kennen. Globi übt sich im Kartenlesen, lernt Wanderwege und deren Markierungen kennen und sieht, wie die Menschen in den Bergen leben und arbeiten. Das Buch greift alle relevanten Themen rund um die Bergwelt auf, und gleichzeitig werden praktische Informationen spielerisch erklärt. Globis Buch ist eine tolle Bereicherung für Familien, die gerne in die Berge gehen. Es birgt eine Fülle von Informati-

onen, Ideen und Geschichten rund um die Bergwelt.

Und im Buch «250 Berg- und Seilbahnen Schweiz» werden nicht nur die schönsten Aussichtspunkte der Schweiz, sondern auch die Transportmittel vorgestellt, die uns dorthin befördern. Viele Fotos illustrieren die rund 150 Porträts von über 250 Berg- und Seilbahnen aus allen Regionen der Schweiz. Und das Buch gibt praktische Informationen zu Aussichten, Attraktionen, Übernachtungsmöglichkeiten und Wanderungen. Ein Standardwerk für alle Bergfreunde. Setzen wir uns also der Faszination von Natur und Technik aus!

Walter Tschümperlin

Bücher zu gewinnen

Wir verlosen je 2 Exemplare der vorgestellten Bücher. Senden Sie innert 5 Tagen eine Postkarte mit Absender und dem Stichwort «Berge» an die Luzerner Rundschau, Postfach 3339, 6002 Luzern. Oder per E-Mail an sandra.scholz@luzerner-rundschau.ch. Sie können angeben, welches Buch Sie gewinnen möchten. Die Bücher werden den verlostten Gewinnern zugestellt.

ANZEIGE




Zu vermieten per sofort

2-Zi-Loftstyle-Wohnung (36qm)
in Jugendstilhaus Luzern – Unterlachenstrasse 29
2015 kernsaniert - hoher Ausbaustandard

Küche = Kombigerät Microwave/Backen, Frigor 170ltr, Geschirrspüler, Granitabdeckung, Mobiliar Hochglanz weiss

Dusche, WC separat = Eigenes Kombigerät Waschen/Tumbler, Granitabdeckung, Schminkspiegel, Mobiliar Hochglanz weiss

Schlafraum = mit Spiegelschrank (2 Schiebetüren inkl. Innenausrüstung)

Loggia & Balkon = Süd-, Westseite

Gesamt-Bodenbelag = ital. Keramikplatten inkl. Bodenheizung

Eigene Parkplätze vor dem Haus

Einkauf / Bus = 100 m - Bahnhof 8 Min. zu Fuss, zentrale Lage, ruhiges Quartier

Wir wenden uns ausschliesslich an Einzelpersonen
Monatl. Miete inkl. NK auf Anfrage
Kontakt: OPTIMA Group AG - Peter Edtmayer, 079 273 1444
p.edtmayer@optima-group.ch
(auch ausserhalb Bürozeiten erreichbar)